



Physiologische Unbedenklichkeitserklärung im Umgang mit Pulverlacken (Stand: Oktober 2012)

Die in unserem Hause produzierten Pulverlacke enthalten:

- Keine Azofarbstoffe, die eine abspaltbare kanzerogene Aminkomponente freisetzen können,
- keine blei- und cadmiumhaltigen Pigmente,
- kein Triglycidylisocyanurat (TGIC).

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt:

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik. Sie beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen und praktischen Erfahrungen.

Sie sollen nach bestem Wissen informieren und beraten, ohne rechtsverbindlich zu sein.